Dieser Salon ist zertifiziert!



Friseurinnung Main-Rhön Kreishandwerksmeisterin Margit Rosentritt / Zimmer 203 Galgenleite 3

97424 Schweinfurt Kontakt:

Telefon: 09721 473 578 Telefax: 09721 473 576

E-Mail: rapp@kreishandwerkerschaft-sw.de

Der Salon

Hat sich den Kriterien der Zertifizierung gestellt und hat



Sterne



Zertifizierung der Friseurinnung Main - Rhön

Gelebte unternehmerische Verantwortung ist gut für die Gesellschaft.

Das Spektrum des Engagement reicht von Aus- und Weiterbildung, Sport, Integration und Umweltschutz über Menschenrechte, Kultur und Themen wie Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie Gesundheit.

Jeder Unternehmer kann sich unabhängig von der Betriebsgröße engagieren.

Durch die Vielfalt der Möglichkeiten ist unternehmerische Verantwortung individuell umsetzbar und gut im Betriebsablauf zu integrieren.

Gerade das Handwerk ist eine wichtige Stütze der Gesellschaft und sollte sich seiner Verantwortung bewusst sein.

Als Zertifizierung bezeichnet man ein Verfahren, durch das die Einhaltung bestimmter Anforderungen nachprüfbar nachgewiesen wird.

Die Friseurinnung **Main-Rhön** hat ihr Zertifikat bewusst über die Anforderungen des Landesinnungsverbandes und über die gesetzlichen Vorgaben hinaus angelegt.

Unsere Kriterien umfassen die Betriebsabläufe, das soziale Miteinander im Betrieb sowie die gesellschaftliche Verantwortung.

Wer die Sterne bekommt, hat sie auch verdient!

Die Zertifizierung gilt ab der Ausstellung drei Jahre und kann danach wieder erneuert werden.

Ihre Obermeisterin

5 Sterne sind zu erreichen.

1. Stern



Der Betrieb muss Meister geführt sein.

Ausreichend ist es, wenn ein/ e Meister/ in als Betriebsleiterin im Geschäft anwesend ist.

Die Meisterprüfung besteht aus den vier folgenden Prüfungsteilen:

Praktischer Teil
(Meisterprüfungsprojekt und Situationsaufgabe)
Fachtheoretischer Teil
Betriebswirtschaftlicher, kaufmännischer und
rechtlicher Teil
Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

Jede/r Meister/in hat eine Prüfung seiner/ ihrer Kenntnisse und Fertigkeiten vor einer unabhängigen Prüfungskommission abgelegt.



Alle gesetzlichen Anforderungen werden eingehalten.

Es wird mindestens der Tariflohn gezahlt.

Alle fünf Jahre wird der Kurs der Arbeitssicherheit besucht.

Alle zwei Jahre wird der Erste-Hilfe-Kurs besucht.

Eine Gefährdungsbeurteilung für den Salon und für schwangere Mitarbeiterinnen ist vorhanden.

Alle Mitarbeiter*innen erhalten eine jährliche Unterweisung zum Thema Arbeitssicherheit.

Die Vorgaben der Datenschutzverordnung werden erfüllt.

Alle Hygienevorschriften werden eingehalten



Soziales Engagement nach innen und außen.

Zum inneren Bereich gehören:

Innungszugehörigkeit
Betriebsrente
Zuzahlung zu vermögenswirksamen Leistungen
freiwillige soziale Leistungen
Betriebsfeste und gemeinsame Aktivitäten der
Mitarbeitenden
Kinderbetreuung

Zum äußeren Bereich gehören:

Ehrenamtliches Engagement für die Zivilgesellschaft, z.B. in Vereinen, Elternbeiräten und anderen öffentlichen Institutionen.



Ökologisches Engagement.

Beim Einkauf wird auf Vermeidung von Müll und Co² neutralen Transport geachtet.

Es wird soweit wie möglich Literware zum Nachfüllen verwendet.

Die Abfälle im Salon werden getrennt.

Es wird auf wiederverwertbare Kunststoffe geachtet.

Die Mitarbeiter*innen sind zu den Themen:

Abfallvermeidung, Wasser- und Stromverbrauch geschult.

Es werden Perlatoren verwendet.

Soweit wie möglich wird Ökostrom oder Solarenergie genutzt.

Es wird auf "Stromfresser" geachtet; diese werden ausgetauscht.

Es werden Energiesparhandtücher verwendet.



Der Betrieb bildet aus.

Mindestens einmal im Jahr besuchen die Mitarbeiter*innen eine fachliche Weiterbildung.



Für den Inhalt dieser Broschüre ist die Vorstandschaft der Friseurinnung Main-Rhön verantwortlich.



Deutschlands Friseure/Friseurinnen

Wir schneiden keine Haare, wir schaffen Persön-lichkeiten.

Wir wissen, was wir tun.

